

Amtliche Bekanntmachung der Gemeind Hohenroda:

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenroda am 23.03.2011 um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Bürgermeisteramtes im OT. Oberbreitzbach.
Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren gemäß § 58 (1) HGO durch Einladung der Vorsitzenden der Gemeindevertretung vom 14.03.2011 geladen.
Es ist die 35. Sitzung der am 01. April 2006 begonnenen neuen Legislaturperiode.

I. Feststellung der Anwesenheit

Es sind erschienen:

a) Gemeindevertretung

Mosebach, Monika	SPD
Rüger, Reinhard	SPD
Göttlich, Bernd	SPD
Göttlich, Käte	SPD
Werner, Ingo	SPD
Müller, Helmut	SPD
Volkman, Dieter	SPD
Budesheim, Dagmar	SPD
Schmitz, Sybille	SPD
Bahn, Katja	SPD
Hahner, Herbert	SPD
Pingitzer, Werner	SPD
Pothmann, Hans	CDU
Schwaab, Holger	CDU
Strinisko, Bernd-Walter	CDU
Berk, Uwe	CDU
Bittorf, Willi	FDP
Pfromm, Gerhard	FDP

Es fehlten entschuldigt die Gemeindevertreter/in:

Vogt, Harry	SPD
Diehl, Gerhard	SPD
Pfaff, Werner	SPD
Zobel, Ehrenfried	CDU
August, Peter	FDP

b) Gemeindevorstand

Bürgermeister Jörg Schäfer
1. Beigeordneter Hans-Albert Pfaff
Beigeordneter Walter Becker
Beigeordneter Hans Günther Fischer
Beigeordneter Hans Werner Hock
Beigeordneter Norbert Graus

Es fehlte entschuldigt das Gemeindevorstandsmitglied:
Beigeordneter Hans-Jürgen Bommer

c) Schriftführerin

Frau Wahl

d) Von der Gemeindeverwaltung

. / .

e) Presse

Herr Hartmann, Hersfelder Zeitung

f) Gäste / Zuhörer

10

II. Tagesordnung:

TOP 1.) **Eröffnung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Die form- und fristgerechte Einladung wird von der Vorsitzenden festgestellt. Es ergeben sich keine Einwendungen. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 2.) **Annahme der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form einstimmig angenommen.

TOP 3.) **Schließung der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 13.12.2010**

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 13.12.2010 erhoben. Die Niederschrift gilt damit als geschlossen.

TOP 4.) **Vorlage des Entwurfs der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan einschl. Stellenplan für das Haushaltsjahr 2011**

Beschluss: Die Gemeindevertretung nimmt den Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan einschl. Stellenplan der Gemeinde Hohenroda für das Haushaltsjahr 2011 zur Kenntnis und beschließt, die Angelegenheit an den Haupt- und Finanzausschuss und an den Bau- und Umweltausschuss zur weiteren Beratung und Erarbeitung einer Beschlussempfehlung zu überweisen. Die Ortsbeiräte sind anzuhören.

Nach der Kommunalwahl soll allen Mitgliedern der neuen Gemeindevertretung die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan einschl. Stellenplan zugestellt werden.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen,
0 Nein-Stimmen,
0 Enthaltungen.

TOP 5.) **Vorlage des Entwurfs des Investitionsprogramms für den Planungszeitraum bis 2014**

Beschluss: Die Gemeindevertretung nimmt den Entwurf des Investitionsprogramms für den Planungszeitraum bis 2014 zur Kenntnis und beschließt, die Angelegenheit an den Haupt- und Finanzausschuss und an den Bau- und Umweltausschuss zur weiteren Beratung und Erarbeitung einer Beschlussempfehlung zu überweisen. Die Information / Anhörung ist einzuleiten.

Nach der Kommunalwahl soll allen Mitgliedern der neuen Gemeindevertretung das Investitionsprogramm für den Planungszeitraum bis 2014 zugestellt werden.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen,
0 Nein-Stimmen,
0 Enthaltungen.

TOP 6.) **Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer Hebesatzung**

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt eine Hebesatzung für die Umsetzung der Hebesatzänderung der Gewerbesteuer ab 01.01.2011 gemäß vorliegendem Satzungsentwurf.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen,
4 Nein-Stimmen,
0 Enthaltungen.

TOP 7.) Antrag der CDU-Fraktion betr. Nutzung von Landessondermitteln „Winterschäden“ zur Beseitigung von Frostaufbrüchen außerhalb des eigentlichen Kostenansatzes für die Straßenunterhaltung im Haushaltsansatz 2011

Beschluss: Die Gemeindevertretung nimmt von dem Antrag der CDU-Fraktion zur Beseitigung von Frostschäden aus dem Winter 2010 / 2011 Kenntnis. Der Gemeindevorstand soll bis zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung am 20.04.2011 einen Ausführungs- und Kostenplan der vorgesehenen Straßenunterhaltungsarbeiten zur Beratung und Beschlussfassung vorlegen. Dabei sollen neben den für das Haushaltsjahr 2011 vorgesehenen Haushaltsmitteln für die Straßenunterhaltung die der Gemeinde Hohenroda bewilligten Finanzmittel aus dem Sonderprogramm des Landes Hessen zur Behebung von Winterschäden als zusätzliche Mittel betrachtet werden.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen,
0 Nein-Stimmen,
0 Enthaltungen.

TOP 8.) Antrag der FDP-Fraktion betr. Austritt aus dem Förderverein Fulda-Werra-Bahn, Schenklengsfeld

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt, dass der Antrag der FDP-Fraktion betr. Austritt aus dem Förderverein Fulda-Werra-Bahn zunächst im Haupt- und Finanzausschuss beraten werden soll.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen,
0 Nein-Stimmen,
0 Enthaltungen.

TOP 9.) Beratung und Beschlussfassung betr. grundhafte Erneuerung der Gemeindestraßen „Am Dachental“ und „Hersfelder Straße“ im OT. Ransbach und Festsetzung von Straßenausbaubeiträgen

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt den grundhaften Ausbau der Straße „Am Dachental“ im OT. Ransbach. Der Gemeindeanteil an den Straßenausbaukosten dieser Straße wird auf 50 % festgesetzt, weil die Kriterien für eine innerörtliche Durchgangstraße gegeben sind.
Der Beschluss der Gemeindevertretung vom 21.04.2004, TOP 8, den Gemeindeanteil für den beitragsfähigen Kostenaufwand bei einem grundhaften Straßenausbau der Gemeindestraße „Am Dachental“ auf 25 % festzusetzen, wird aufgehoben.
Mit der Straßenbauplanung einschließlich Ausschreibung soll das Ingenieurbüro Rother, 37209 Meißner beauftragt werden. Nach Vorlage des Ausschreibungsergebnisses soll die Gemeindevertretung über die Auftragsvergabe beschließen.
Weiterhin nimmt die Gemeindevertretung von den beabsichtigten Kanal- und Wasserleitungsbaumaßnahmen in der „Hersfelder Straße“ Kenntnis. Ein grundhafter Straßenausbau soll in dieser Straße nicht durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen,
0 Nein-Stimmen,
4 Enthaltungen.

TOP 10.) Beratung und Beschlussfassung betr. Auftragsvergabe für den grundhaften Ausbau der „Amselstraße“ im Ortsteil Ransbach

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt den Auftrag für die grundhafte Erneuerung der Amselstraße im OT. Ransbach an den günstigsten Bieter, die Firma W. Herrmann, Philippsthal, zum Bruttopreis von 171.361,57 € einschl. sämtlicher Nebenkosten zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen,
0 Nein-Stimmen,
6 Enthaltungen.

TOP 11.) Bericht des Gemeindevorstandes

Die Gemeindevertretung nimmt den Bericht des Gemeindevorstandes zur Kenntnis.

Ende der Sitzung 20:55 Uhr.

gez. Wahl
Schriftführerin

gez. Mosebach
Vorsitzende